

vorläufig nur kriegs-
saltet. Die Direction
er; D. A. Lew, Con-
slich erneuert werden,

n. Dr. E. Lobeck aus
in hat das Stetische
Zahl der ordentlichen
gegenwärtig die Hren.
isbolkwerf 17; Louis
Der Verein bildet in
steno-graphischer Auf-
nden Hrn. Langer zu
1. Fehlandtär. 15.
von Hrn. J. E. Ch.
n, einen Curfus der
en Hr. Pars, Präses,
ria.

gegründet von Hrn. J.
weck, die Stenographie
restfranzösisch die Mit-
Vorstand: Präses Hr.
ar Hr. S. v. Duhn,
ußer, Lehrer. — Die
esfranzösisch Dienstags

am 24. März 1862,
verbreiten, u. läßt auch
teht derzeit aus den
for der Stenographie,
belge" in Brüssel,
Brugmann, Zahnarzt,
Georg, Refersoir. 65.
melden, oder durch

im Juli 1859 gebildet
moralische Besserung
hier oder auswärts,
theils active (Pfleger),
welche durch Geld-
in den Händen einer
er Gefängniß-Verwal-
alten u. drei anderen
in dem Verein wende

zu Thierquälerei,
schlusses der General-
en Thierchuz u. die
scheidung des Standes,
ntität in den Verein
Berein, der im Jahre
se Jugend berechnete
sten behandeln, kauf
andemitglieders schnell
en, Belostungsschreiben
Vorstand verlammt
Hötel zum Weidenhof,
rationsversammlungen
ert u. ein gedruckter
rtheilt. Vorstand für
16, Dr. E. Lubbers,
22, G. E. L. Behncke,
kennersfr. 15, J. E.
m 8, F. Schrader jr.,
r oder sonst leidender
Lubbers, Liliensfr. 34,
eg 9, J. F. Drews,
das Thierchuzcentral-
Die Mitglieder wollen
in der obengenannten
Kräften bereitwilliger

willige Beiträge solche
gezeichnet sind, zu be-

kleiden. Bernalter sind die Hren. H. Jechua, Grasteller 5, Victor J. Michael, Cassier, Mart.
Jaliemer, Secretair.

Verein, Israelitischer Unterstützungs-, von 1862. Dieser Verein wurde im Januar 1862
begründet u. bezweckt unbemittelte Israeliten durch vierteljährliche Geldvertheilungen zu unterstützen.
Der Beitrag ist per Woche 1/2 J. Die Verwaltung besteht aus den Hren. Ab. Wittmundt, Gustav
Gladstadt, Jakob Senftenberger, Jak. Wehl, David Jaffe, Moriz Aron, Moriz Schwarz. Bote Dr.
Louis Levy, 1. Marktstr. 11.

Verein, Israelitischer Wohlthätigkeits-, von 1856, bezweckt, arme bedürftige Israeliten-
zu unterstützen, und werden die Beiträge seiner Mitglieder halbjährlich durchs Loos vertheilt. Der
Verein wurde von jungen Leuten gegründet und steht ausschließlich nur unter Verwaltung derselben.
Der Vorstand besteht aus folgenden Hren.: Julius Meyer, M. A. Hans, J. Meyer, Jul. Desjau,
Jwan J. Mathiasen, Herm. M. Heermann, C. M. Echn, Bote: S. Salomon, Lüttich 155.

Verein der Wundärzte, gestiftet am 7. März 1859. An der Spitze steht ein Vorstand,
den ein Präses, Vicepräses, Schriftführer nebst Substituten, Cassier u. Archivar bilden. Der Verein
beschäftigt sich mit wissenschaftlich-chirurgischen Vorträgen, hält seine Versammlungen jeden ersten
Diensttag im Monat, 7 Uhr Abends; diese Versammlungen werden in den „Hamburger Nachrichten“
angezeigt. Auswärtige Correspondenzen werden unter der Adresse des Wundarztes Hrn. J. H. Schlemm,
Dusternstr. 18, erbeten.

Verein, Zahnärztlicher, gegründet den 3. Febr. 1857, hält im Hôtel Royal, gr. Weichen 12,
am ersten Diensttag jeden Monats, Abends 8 Uhr, seine wissenschaftlichen Versammlungen. Besitzt
eine Fachbibliothek u. einen betreffenden Lesesaal. D. J. Vorstand: Die Hren Dr. E. Kranner,
Präses; J. E. D. Schulz, Vice-Präses, Dr. E. Tesch, Secretair u. Bibliothekar.

Vereine, Die Gärtner, am linken u. rechten Alterufer, sind gegründet am
8. Febr. 1861; der Zweck der Vereine ist wissenschaftliche Unterhaltung in den monatlichen Ver-
sammlungen, Veranstaltung von Pflanzen-, Blumen-, Gemüse- u. Obst-Ausstellungen, Unterstützung
hülfsbedürftiger Gärtner, Circulation von Gartenchriften unter den Mitgliedern u. s. w. Mitglied
kann jeder Gärtner werden, welcher jährlich 5 J. Beitrag zahlt u. über welchen die Ballotage günstig
ausgefallen. Jedes Mitglied kann Besuchende einführen. Der Vorstand besteht für den Verein am
linken Alterufer aus folgenden Hren.: Theod. Ohlendorf, Vorsitzender, E. Turloß, zweiter Vorsitzender,
F. S. Schmitz, Schriftführer, F. W. Pabst, Cassier, H. L. Kruse Archivar; für den Verein am
rechten Alterufer aus folgenden Hren.: J. W. Köhler, Vorsitzender, J. A. Buchholz, zweiter Vor-
sitzender, J. A. von Ahn, Schriftführer, J. H. Sottorf, Cassier, F. S. Stürmer, Archivar. Die
Versammlungen des linken Alterufer-Vereins sind allmonatlich am ersten Mittwoch nach dem ersten
Mondviertel abwechselnd in Hamm u. Hohenfelde, die des rechten am zweiten Mittwoch nach dem
ersten Mondviertel auf dem Grindel. Bei Ausstellungen verbinden sich beide Vereine zu Einem
Vereine; zwei Vereine sind nur deshalb, weil die Entfernung der Mitglieder von einander zu weit ist.

Vereinsbank in Hamburg, Die. (S. Banken.)

Verforgungs-Anstalt, Allgemeine. Die im Jahre 1778 gestiftete u. vom hamb.
Senate confirmirte Allgemeine Verforgungs-Anstalt sichert gegen eine Einkaufssumme, welche ent-
weder auf Capitalfuß oder in halbjährlichen Beiträgen gezahlt wird, bestimmten Personen theils den
Genus einer Rente für die Dauer oder für einen Abschnitt des Lebens, theils die Auszahlung eines
beim Tode einer bestimmt angegebenen Person fällig werdenden Capitals. Die Größe Dessen, was
Jeder zu zahlen hat, richtet sich nach dem Alter der beim Einkauf concurrenten Personen u. ist
aufs Genaueste aus den Tabellen zu ersehen, welche mit der im Jahre 1848 zuletzt revidirten
Anordnung im Comptoir der Anstalt gratis entzogen zu nehmen sind. Die Direction der Anstalt
besteht aus neun Personen. Alljährlich wird eine Generalversammlung der Interessenten gehalten,
in welcher der Jahresabschluss vorgelegt wird u. in welcher die Directoren zufolge der Anordnung
gewählt werden. Die Abrechnung wird jährlich durch den Druck veröffentlicht. — Gegenwärtig
besteht die Direction aus folgenden Directoren: den Hren. Inspector Ernst Wilhelm Schübac,
Carl Franz Heinrich de Dobbeler, Carl Eduard Abendroth, Peter Anton Rodas, . . . u. aus
folgenden Deputirten: den Hren. Gustav Eduard Nette, Joh. Diederich Mathiasen, Wilhelm
Mielck, Martin Joachim Streckard; Vortrefflicher der Anstalt ist der Notar Hr. Dr. August Meyer;
Buchhalter u. Geschäftsführer: Dr. Helmerich Adalbert Köpferhoff, Grimm 12; Geldwechsler Hr. F. W.
Strejow Sidam. Die Anstalt hat eine eigene Banco-Cento unter dem Namen: „Die Allgemeine Ver-
forgungsanstalt“. Das Comptoir der Anstalt ist im Hause der-patriotischen Gesellschaft, beim alten Rath-
hause, parterre, Zimmer 12, u. geöffnet jeden Morgen von 9—1 Uhr u. in den ersten fünf Werk-
tagen auch Nachmittags von 5—6 Uhr. — Gleichfalls unter Leitung der Direction der Verforgungs-
Anstalt steht die Deposite-Casse der hamb. Allgemeinen Verforgungs-Anstalt. (S. diesen Artikel.)

Verforgungs-Fontaine, Die, ist in vier Classen getheilt: Die erste Classe ist 1822
errichtet u. ult. 1825 mit 2170 Actien geschlossen, die zweite Classe ist 1824 errichtet u. ult. 1827
mit 1588 Actien geschlossen, die dritte Classe ist 1824 errichtet u. ult. 1827 mit 1275 Actien ge-
schlossen, die vierte Classe ist 1825 errichtet u. ult. 1828 mit 670 Actien geschlossen. Die jetzigen
Directoren der Anstalt sind die Hren. Oberalter Joh. Rosen-Kunze sen, Oberalter Joh. Christn.
Sohle, M. Ed. Heerlein, Wilh. Ferd. Haische, Präses Genst Gofstler Dr., Oberalter G. J. H.
Siemens, Senator Eduard Johann u. W. E. Fischer. Der Bevollmächtigte ist Hr. Ferdinand Vertheau.
Das Comptoir der Anstalt ist Domstr. 8.

Verwaltungs-Gebäude, an der Bleichenbrücke. Parterre: Steuer-Comptoir, Schreiberei,
Zimmer für das Landrechtsekretariat, Zehnten-Amt, Erstes Stockwerk: Das Haupt-Zoll- u. Haupt-
Necesse-Comptoir. Zweites Stockwerk: Zimmer der Bau-Deputation, Bureau der Stadt-Wasserkunst.
Drittes Stockwerk: Siel- u. Vermessungs-Bureau. Keller: Bureau des Oberaufsichters der Bau-
deputation, Wohnung des Verchleissers der Stadtwasserkunst, Wohnung des Castellans.

Volksbau in Hamburg. Begründet im Mai 1860, basiert auf gegenseitige solidarische
Bevorfahrung zur Selbsthilfe der Mitglieder, nach den Principien von Schulze Delitzsch, Mitglied
kann jeder hier wohnende oder anwärtige unbescholtene Mann werden. Das Eintrittsgeld ist 1 J. 8 J.,